

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0149/2018/BV

Datum:
16.05.2018

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Fortführung des Straßenerneuerungsprogramms:
Umbau der Rathausstraße zwischen
Herrenwiesenstraße und Rathausplatz
hier: Maßnahmeerhöhung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	05.06.2018	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	13.06.2018	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

- *Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Erhöhung der Maßnahmegenehmigung von 398.000 € auf 470.000 € zu.*

Die erforderlichen zusätzlichen Mittel in Höhe von 72.000 € stehen im Teilhaushalt des Tiefbauamtes bei PSP 8.66110019.700 im Rahmen des Gesamtansatzes „Fortführung des Straßenerneuerungsprogramms“ bereit.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	72.000 €
• einmalige Kosten Finanzhaushalt	72.000 €
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	72.000 €
• Deckung bei Teilhaushalt 66 unter PSP 8.66110019.700 „Straßenerneuerungsprogramm“	72.000 €

Zusammenfassung der Begründung:

Nach erfolgter Submission wurde aufgrund eines für die Stadt Heidelberg sehr ungünstigen Ergebnisses die Ausschreibung aufgehoben. Die Maßnahme soll zu einem späteren Zeitpunkt erneut beschränkt ausgeschrieben werden, um ein besseres Ergebnis zu erzielen. Dennoch sind anhand von spürbaren marktbedingten Preissteigerungen die Kosten anzupassen und die Maßnahmegenehmigung zu erhöhen.

Begründung:

Mit Beschluss vom 07.02.2018 (Drucksache 0007/2018/BV) stimmte der Haupt- und Finanzausschuss dem Umbau der Rathausstraße zwischen Herrenwiesenstraße und Rathausplatz mit einem Kostenvolumen von 398.000 € zu.

Die Ausschreibung erbrachte bei nur einem Bieter ein für die Stadt Heidelberg sehr ungünstiges Ergebnis, da dieses deutlich über der Kostenberechnung lag, so dass die Ausschreibung aufgehoben wurde. Bei einer nochmaligen beschränkten Ausschreibung im zweiten Halbjahr 2018 soll so ein besseres Ergebnis erzielt werden.

Unter Berücksichtigung des ersten Submissionsergebnisses und der spürbaren marktbedingten Preissteigerungen wurden die kalkulierten Kosten angepasst. Es ergeben sich damit folgende Kosten:

Baukosten	381.000 €
Baunebenkosten	57.000 €
Unvorhersehbares	32.000 €
Gesamtkosten	470.000 €

Die Maßnahmegenehmigung ist daher um 72.000 € auf 470.000 € zu erhöhen.

Entsprechende Mittel stehen im Teilhaushalt des Tiefbauamtes im Rahmen des Gesamtansatzes „Fortführung des Straßenerneuerungsprogramms“ bei PSP 8.66110019 zur Verfügung.

Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
MO4	+	Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur Begründung: Die oben genannte Maßnahme dient der Zielsetzung
QU1	+	Solide Haushaltswirtschaft Begründung: Die oben genannte Maßnahme dient der Zielsetzung

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck